

Geisterstunde in der alten Burg

Geisterstunde in der alten Burg

Von MiaAsashi

Kapitel 1

Kapitel 1

Teddy rannte ins Klassen Zimmer zu ihren Freunden. "Leute wisst ihr das neusten in der alten Burg soll es spuken" sagte sie aufgeregt und außer Atem vorrennen. Alle sahen sie verblüfft an außer Marko der meinte bloß dass es ein total blödes Gerücht wäre. Und sagte dann nur noch "dann beweiß es doch". Teddy atmete tief durch und haute auf Markos Tisch. "Okay" meinte sie "wir gehen heute alle um Mitternacht zur alten Burg". Nach der Schule gingen alle nach Hause. Teddy wollte unbedingt beweisen dass es die Wahrheit ist. In der Nacht sahen sie alle immer auf die Uhr weil sie es nicht erwarten konnten. Um Mitternacht war es dann soweit, sie trafen sich alle vor der alten Burg. Dann gingen sie rein. Jeder hatte eine Taschenlampe dabei. Erst geschah nichts Besonderes doch dann knallte es auf einmal. Sie rannten dem Krach hinterher in die Küche. Alle blieben staunend vor der Tür stehen. Teller, Gläser, Vasen, Tassen und andere zerbrechliche Sachen flogen durch die Luft und zerbrachen auf dem Boden. "Was... was geht hier vor?" fragte Ayame. "Na was habe ich gesagt? Es spukt wirklich..." sagte Teddy mit stolzen Gesicht. "Da gibt es nichts zu lachen" brüllte sie zu Teddy. Auf einmal sahen sie lauter Geister durch das Zimmer fliegen. "WAHHHHHHHHH!!!!" alle rannten vor Schreck los. Da durch verloren sie sich. "Leute wo... seid ihr???" brüllte Ayame los. Teddy schaute sich faszinierend um. Bereits war es schon 3 Uhr morgens. Sie gingen vor Angst alle zurück zur Tür. Dort trafen sie sich wieder. Stotternd sagte Tom "lasst uns bloß von hier verschwinden...". Sie rannte alle schnell raus und nach Hause. Am nächsten Morgen trafen sie sich zum Baden. "WAS?!" brüllten alle gleichzeitig zu Teddy "DU WILLST NOCH MAL DA REIN?!". Teddy grinste frech. "natürlich... wir müssen doch diesen Spuk ein Ende bereiten". Marko sprang auf. "Ohne uns wir haben gesagt dass wir nie wieder da rein gehen". Teddy schaute alle an. Schluckte einmal und sagte dann "na gut dann geh ich eben alleine". Sie war so sauer auf die anderen und ging wütend nach Hause. Sie schmiss sich auf das Bett und dachte nach. Warum glauben die dass es so schlimm ist noch mal rein zu gehen, dachte sie sich. Sie schloss die Augen. Machte sie wieder auf, ging zum Fenster und öffnete es. Sie genoss denn Wind und sah raus. Um Mitternacht ging sie wieder zur alten Burg. Sie holte Luft und ging rein. Die Geister griffen sie plötzlich an. Sie brüllte los. Auf einmal kam ein Junge der sich vor sie stellte. Er war ungefähr 1 Jahr älter als sie und ein bisschen größer. "Ist alles in Ordnung?" fragte er werdend er die Geister ablenkte. "äh ja" sie sah ihn fragend an. "Warum bist du hier?". "Ich bin gekommen weil ich wusste dass du kommst". Sie sah ihn verdutzt an. "Du wusstest dass ich komme? Aber

woher?". Er packte sie an der Hand, "nicht jetzt wir haben keine zeit". Er rannte mit ihr los. "was geht hier vor? Wieso rennen wir weg" fragte sie wehrend sie liefen. Sie versteckten sich in einen kleinen gang. "Also ich habe gespürt das du kommst... und sie verfolgen dich" sagte er zu ihr werdend er sie ansieht. "am besten ist es das du nie wieder hierher kommst" sagte er etwas streng. "aber warum?" fragte sie ihn. "psst... wenn die Luft rein ist dann gehst du sofort aus der Burg". Er rannte raus um die Geister wieder abzulenken. Sie dachte erst nach aber dann rannte sie zur Tür und rannte raus. Sie verlief sich und landete in einen Friedhof. Das war ziemlich beängstigend. Auch hier spukten Geister rum. Zombies, Geister und Vampire waren hier in diesen Friedhof. Und was das schlimmste war, Teddy wurde umkreist. Teddy stotterte. Nun hatte sie Angst. Vor lauter Angst brüllte sie los. Da kam schon wieder dieser junge. Er rettete sie das zweite mal. "komm nimm meine hand" sagte er sanft und reichte ihr seine hand. Zögernd nahm sie seine hand. Etwas komisches passierte nun. Sie flogen plötzlich in der Luft. "Was?! Wie machst du das?" fragte sie ihn stotternd. "ich bin ein Zauberer" sagte er lächelnd. Nach dem er sie ins bett gebracht hatte lies er sie gleich einschlafen. Am nächsten Morgen wachte sie auf und dachte sich ob sie das nur geträumt hat.

Ende Kapitel 1 weiter geht's in Kapitel 2